

## Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

### Ergebnisbericht: Tagespflegeeinrichtung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung	
Name:	Tagespflegehaus Lindenhof
Anschrift:	Verresstrasse 20, 47877 Willich
Telefonnummer:	02156/9544700
E-Mail-Adresse:	Tph-neersen@drk-kv-viersen.de
Homepage:	www.drk-kv-vieren.de

Leistungsanbieterin / Leistungsanbieter	
Name:	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Viersen e.V.
Anschrift:	Verresstrasse 20, 41747 Viersen
Telefonnummer:	02162/930326
E-Mail-Adresse:	dorothee.sloma@drk-kv-viersen.de
Homepage:	www.drk-kv-vieren.de

Leistungsangebot		
<input checked="" type="checkbox"/> Pflege	<input type="checkbox"/> Eingliederungshilfe	Ggf. fachliche Schwerpunkte:

Kapazität	
Platzzahl:	14

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am 17.08.2023

## Prüfergebnisse

Wohnqualität	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen) Einzelzimmer haben eine Größe von mind. 14 qm. Doppelzimmer, sofern sie im Bestand zulässig, sind mind. 24 qm groß. Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes Duschbad mit WC.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern Der Anteil der Einzelzimmer in der Einrichtung beträgt mindestens 80 %. Einrichtungen ab Baujahr 2014 verfügen ausschließlich über Einzelzimmer.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. Gemeinschaftsräume (Raumgröße/Unterteilung in Wohngruppen) Die Gestaltung der Gemeinschaftsräume muss sich an den besonderen Bedarfen der Nutzerinnen und Nutzern der Einrichtung orientieren. Die Wohngruppen bzw. -bereiche sind überschaubar und ermöglichen eine leichte Orientierung.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet) Die Zimmer der Nutzerinnen und Nutzer müssen über die baulich-technischen Voraussetzungen für Rundfunk- und Fernsehempfang sowie die Nutzung von Telefon und Internet (grundsätzlich WLAN) verfügen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5. Notrufanlage Auf Wunsch, oder wenn der konkrete Bedarf der Nutzerinnen und Nutzer es erfordert, muss in	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

den Individualbereichen eine Rufanlage vorhanden sein. Dies entspricht den technischen Anforderungen.

Hauswirtschaftliche Versorgung	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
<p>6. Speisen- und Getränkeversorgung Das Speisen- und Getränkeangebot entspricht allgemeinen Maßstäben und orientiert sich an den besonderen Bedarfen der Nutzerinnen und Nutzer. Eine Mitbestimmung bei der Verpflegungsplanung ist möglich. Konzeptionelle Vorgaben sind vorhanden und werden umgesetzt.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p>7. Wäsche- und Hausreinigung Die Wäsche und Hausreinigung erfolgt entsprechen der geltenden Hygienevorschriften. Die Wäscheversorgung und Maßnahmen beim Verlust von persönlicher Wäsche sind geregelt. Konzeptionelle Vorgaben sind vorhanden und werden umgesetzt.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
<p>8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf Der Austausch mit der Gemeinschaft im Wohnquartier wird gefördert. Die Nutzerinnen und Nutzer werden bei der Teilnahme am Gemeinschaftsleben nach Ihren Wünsche eingebunden und bei Bedarf unterstützt. Es</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

werden zielgruppenspezifische Angebote gemacht.					
9.	Erhalt und Förderung der Selbständigkeit und Mobilität Die Nutzerinnen und Nutzer werden in ihren individuellen Fähigkeiten aktiviert und erhalten die Möglichkeit, am Gemeinschaftsleben teilzuhaben. Die Selbstbestimmung in finanziellen, behördlichen und rechtsgeschäftlichen Angelegenheiten wird gewährleistet. Der Umgang mit Nutzergeldern erfolgt entsprechend der individuellen Nutzerbedarfe und ist nachvollziehbar.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	Achtung und Gestaltung der Privatsphäre Die individuellen Lebensgewohnheiten der Nutzerinnen und Nutzer werden berücksichtigt. Das Recht auf Privatsphäre wird gewahrt.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Information und Beratung						
		nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11.	Information über Leistungsangebot Der Leistungsanbieter informiert hinreichend über das Leistungsangebot und die vertraglichen Grundlagen zur Nutzung. Prüf- und Ergebnisberichte der WTG-Aufsicht werden in der Einrichtung sichtbar veröffentlicht.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12.	Beschwerdemanagement Ein Konzept zum Umgang mit Beschwerden liegt vor und wird umgesetzt. Die Bearbeitung der Beschwerden sowie deren regelmäßige Auswertung erfolgt nachweislich und durchgängig.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Mitwirkung und Mitbestimmung		nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13.	<p>Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte</p> <p>Die Einrichtung verfügt über Strukturen zur Mitwirkung und Mitbestimmung. Ein Beirat oder ein Vertretungsgremium sind gewählt bzw. eingesetzt. Der Leistungsanbieter unterstützt das Mitwirkungsgremium bei der Wahrnehmung der Aufgaben. Die Gremien werden bei mitwirkungs- und mitbestimmungspflichtigen Vorgängen eingebunden.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Personelle Ausstattung		nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14.	<p>Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten</p> <p>Die Beschäftigten sind entsprechend ihrem Tätigkeitsbereich fachlich qualifiziert und persönlich geeignet.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
15.	<p>Ausreichende Personalausstattung</p> <p>Die Personalausstattung entspricht dem Bedarf der Nutzerinnen und Nutzer.</p> <p>Die Personaleinsatzplanung ist auf den Bedarf der Nutzerinnen und Nutzer abgestimmt.</p> <p>Die Dokumente der Personaleinsatzplanung (Dienstplan und Personalliste) werden tagesaktuell geführt und entsprechen den formalen Anforderungen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<p>16. <b>Fachkraftquote</b>  Mindestens die Hälfte der in der Pflege und Betreuung eingesetzten Beschäftigten sind Fachkräfte.  Im Falle einer kurzfristigen Unterschreitung der Fachkraftquote ergeben keine Mängel in der Pflege- und Betreuungsqualität, die auf eine unzureichende Fachkraftpräsenz zurückzuführen sind.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>17. <b>Fort- und Weiterbildung</b>  Die Einrichtung stellt die fachliche Eignung der Mitarbeiter laufend durch geeignete Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung sicher. Pflichtfortbildungen werden regelmäßig durchgeführt. Führungskräfte nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil, die besondere Anforderungen, die an sie gestellt werden, aufgreifen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Pflege und Betreuung		nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mängel behoben am:
18.	<b>Pflege- und Betreuungsqualität</b> Die Pflege und Betreuung erfolgte anhand den aktuellen Stand des Wissens. Pflegefachliche Standards werden beachtet. Die Angebote der sozialen Betreuung entsprechen den Bedürfnissen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
19.	<b>Pflegeplanung/Förderplanung</b> Biografische Angaben der Nutzerinnen und Nutzer werden erhoben und entsprechend berücksichtigt. Pflege- und Förderplanungen sind auf dem aktuellen Stand. Individuelle Risiken werden erkannt und wenn möglich reduziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
20.	<b>Umgang mit Arzneimitteln</b> Der Umgang mit Arzneimittel erfolgt sachgerecht und entspricht der ärztlichen Verordnung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
21.	<b>Dokumentation</b> Die Dokumentation von Pflege- und Betreuungsmaßnahmen ist durchgängig nachvollziehbar und insgesamt plausibel	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
22.	<b>Hygiene</b> Gängige Hygienestandards in der Pflege werden beachtet.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
23.	<b>Organisation der ärztlichen Betreuung</b> Die Einrichtung organisiert die haus-, zahn- und fachärztliche sowie die gesundheitliche Betreuung der Nutzerinnen und Nutzer. Sie unterstützt und fördert die Wahrnehmung von hierzu erforderlichen auswärtigen Terminen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



Gewaltprävention, freiheitsentziehende Unterbringungen, freiheitsbeschränkende und freiheitsentziehende Maßnahmen (unter anderem bei: Fixierungen, Sedierungen, Unterbringung etc.)					
	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mängel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit von freiheitsbeschränkenden/ - entziehenden Maßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
25. Konzept zur Gewaltprävention	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
26. Konzept zur Vermeidung von freiheits- beschränkenden/ -entziehenden Maßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
27. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Einwendungen und Stellungnahmen

<p>Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.</p>		
Ziffer ...	Einwand der Leistungsanbieterin/ des Leistungsanbieters:	-/-
Ziffer ...	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil:	-/-

## Zusammenfassung

### Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in leicht verständlicher Sprache

Insgesamt vermittelt die Tagespflegeeinrichtung am Prüftag einen guten Eindruck. Es konnte ein guter Versorgungszustand der Tagespflegegäste festgestellt werden. In den Bereichen „Wohnqualität“, Hauswirtschaftliche Versorgung, Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung, Information und Beratung, Mitwirkung und Mitbestimmung,“ und „Gewaltschutz“ gab es keinerlei Beanstandungen. Die befragten Nutzer äußerten eine hohe Zufriedenheit und betonten ein hohes Engagement der Mitarbeiter.

Es wurden hauptsächlich Handlungsempfehlungen ausgesprochen, um die Abläufe in der Einrichtung weiter zu verbessern (siehe Prüfbericht). Im Bereich „Pflege und Betreuung“ wurden Mängel festgestellt. Diese bezogen sich jedoch zumeist auf Dokumentationsanforderungen.

Folgende Mängel festgestellt:

- Umsetzung Expertenstandard „Schmerzmanagement „in der Pflege
- Umsetzung Expertenstandard „Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege“
- Umsetzung Expertenstandard „Sturzprophylaxe in der Pflege“